



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

13. September 2021

Film, Homepage, Veranstaltungen, Kultur

LETsDOK mit „Girls of Paadhai“ und „Above and Below“ im Caligari

Zum Hessischen Dokumentarfilmtag am Sonntag, 19. September, sind im Caligari, Marktplatz 9, zwei Filme zu sehen: Um 17.30 Uhr läuft „Girls of Paadhai“ von Natalia Preston. Anschließend um 20 Uhr ist „Above and Below“ von Nicolas Steiner zu sehen. Beide Filmschaffende sind anwesend und werden einen Einblick in ihr Schaffen geben.

Um den Kampf fünf junger Frauen für ein selbstbestimmtes Leben geht es in „Girls of Paad-hai“. Sie widersetzen sich einer frühen Verheiratung und diskutieren in dem südindischen Frauenhaus „Paadhai“ mit erstaunlich pragmatischen Erwägungen über die Liebe. Natalia Preston lässt die jungen Frauen ihre persönlichen Geschichten erzählen und dokumentiert, wie sie leidenschaftlich über schwierige Herausforderungen wie Liebe, Liebeskummer und Ehe sowie Angst, Triumph und Hoffnung sprechen. Sie zeigen, warum das Geschlechterverhältnis für die indische Gesellschaft so bestimmend ist: Es durchdringt als die entscheidende soziale Frage alle Bereiche, auch das häufig beschworene Kastensystem.

Der mehrfach ausgezeichnete Dokumentarfilm „Above and Below“ (unter anderem mit dem Deutschen Filmpreis 2016) ist eine raue Achterbahnfahrt mit Überlebenskünstlerinnen und Überlebenskünstlern in einer Welt voller Herausforderungen und Schönheit. Rick und Cindy in den Flutkanälen tief unter den funkelnden Straßen von Las Vegas, Dave in einem verlassenen Bunker im ausgetrockneten Niemandsland und April in der steinigen Wüste Utahs auf ihrer Marsmission. Nicolas Steiner zeigt das

alltägliche Dasein und den Überlebenskampf seiner Porträtierten und sorgt für spannende Einblicke in fremde, verborgene Welten.

Beim Hessischen Dokumentarfilmtag steht die Kunstform des Dokumentarfilms im Mittelpunkt. Zehn Kinos in ganz Hessen zeigen ausgewählte Werke zum diesjährigen Motto „Näher an den Menschen“. Die Pandemie hat schmerzlich vor Augen geführt, wie sehr der Mensch die Nähe braucht, die Nähe zu anderen Menschen, die Gemeinschaft, die Begegnung. Für Dokumentarfilmschaffende ist es ein wesentlicher Teil ihrer Arbeit, mit anderen Menschen in Beziehung zu treten, Nähe aufzubauen, in Lebenswelten einzutauchen, teilzunehmen, zu beobachten – und in ihren Filmen all das, was diese geschaffene Nähe an Erkenntnissen zu Tage fördert, für das Publikum erfahrbar zu machen.

Schirmherrin des Hessischen Dokumentarfilmtags ist die hessische Ministerin für Wissenschaft und Kunst Angela Dorn.

2020 feierte der Bundesverband AG DOK sein 40jähriges Bestehen. Anlässlich des Jubiläums wurden am 19. September, dem Gründungstag des Verbands, nach dem hessischen Vorbild ein bundesweiter Dokumentarfilmtag ins Leben gerufen. Unter dem Namen LETs-DOK finden von Region zu Region die verschiedensten Events rund um Dokumentarfilm statt. Der Hessische Dokumentarfilmtag ist der hessische Beitrag zum bundesweiten Aktionstag. Der Hessische Dokumentarfilmtag ist eine Veranstaltung der AG Dok Hessen/Rhein-Main.

Eintrittskarten zu acht, ermäßigt sieben Euro, mit der Wiesbadener Filmkunstkarte sechs Euro, gibt es online unter [wiesbaden.de/caligari](https://www.wiesbaden.de/caligari), bei der Tourist Information, Marktplatz 1, und an der Kinokasse der Caligari Filmbühne.

+++